

Entwicklungshilfe für Rohstoffe

Berlin. Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) will einen Schwerpunkt seiner weiteren Arbeit auf Verhandlungen über einen besseren Zugang zu Rohstoffen legen. »Mit ressourcenreichen Entwicklungsländern streben wir weitere Rohstoffpartnerschaften an, die in beiderseitigem Interesse liegen«, sagte Niebel am Mittwoch in der Bundestagsdebatte über den Haushalt seines Ministeriums für das kommende Jahr. Die Staaten sollten Deutschland »mit den nötigen Grundstoffen« versorgen. Im Gegenzug wolle die Bundesregierung dafür sorgen, »daß durch Transparenz die Erlöse zum Wohl der Bevölkerung in unseren Entwicklungspartnerländern eingesetzt werden«, sagte der Minister. Das deutsche Engagement für die Entwicklungshilfe sei in seiner Amtszeit »wesentlich effizienter« geworden. Im Entwurf des Haushalts für sein Ministerium mit einem veranschlagten Volumen von 6,42 Milliarden Euro seien 67 Prozent der Mittel »investiver Natur«, so Niebel.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/189082.entwicklungshilfe-für-rohstoffe.html>